

„Ein Kind zu unterweisen heißt nicht, ein Gefäß zu füllen, sondern ein Feuer zu entfachen!“

Michel de Montaigne (1533-1592)

„Liebe Frau Dr. Oschmann, wir möchten uns herzlich für Ihre Unterstützung in den letzten Jahren bedanken. Durch Ihre Kurse – und besonders durch Ihre Beratung am Anfang – haben Sie uns und damit unserem Kind sehr geholfen. MfG M.“



Institut für das begabte Kind



Variierende Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche



- Astrophysik
- Chemie
- Digitalisierung
- Experimente Naturwissenschaften
- Fremdsprachen wie Chinesisch, Japanisch
- Geschichte mal anders
- Lerntechniken
- Medizin
- Motivation
- Outdoor-Aktivitäten
- Robotik
- Teamtraining
- Technik
- Kindergarten und Vorschule



Öffentliche Verkehrsmittel



Vom Bochumer Hauptbahnhof aus erreichen Sie uns mit der U-Bahn U35 (Fahrrichtung Hustadt). Die Haltestelle heißt „Bochum Hustadt (TQ)“.

Hochbegabung
bei Kindern und Jugendlichen -
vom IQ-Test bis zur Förderung

Institut für das begabte Kind

Konrad – Zuse Straße 16

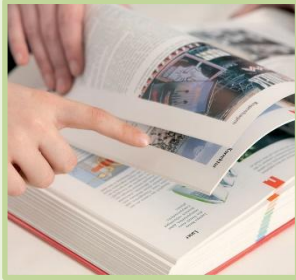
(an der Ruhr-Universität Ost)

44801 Bochum

0234 588 180

www.hochbegabten-homepage.de

info@hochbegabten-homepage.de



- Auslastung der intellektuellen Begabung
- Kontakt mit gleichbefähigten Kindern und Jugendlichen

- Information zur Förderung
- Beratung bei schulischen und sozialen Schwierigkeiten

- Handlungsempfehlungen zur Gestaltung des (Familien-) Alltags mit hochbegabten Kindern
- Elternaustausch

Woran erkennt man ein hochbegabtes Kind?

Begabte Kinder und Jugendliche sind in ihrem Verhalten und ihren Vorlieben sehr unterschiedlich. Es gibt daher kein standardisiertes Verhaltensmuster. Allerdings lassen einige typische Merkmale auf eine Hochbegabung schließen:



- außerordentliche Gedächtnisleistung
- Autoritäten werden hinterfragt, Anweisungen kritisch durchleuchtet
- differenzierte Sprache und Diskutierfreudigkeit
- Einsetzen für Außenseiter/Benachteiligte
- frühe Rechenleistung
- hohe Konzentration bei intellektueller Herausforderung
- intensives Ausleben von Interessengebieten
- Konzentrationsmangel bei Wiederholungsaufgaben
- starke individuelle Persönlichkeit

Warum sollen hochbegabte Kinder gefördert werden?

Bei intellektuell begabten Kindern kann Langeweile und fehlende Anerkennung zu Schulunlust führen. Diese Probleme können sich bis hin zu Störverhalten, Leistungsverweigerung, Problemen in der Familie, Depressionen und psychosomatischen Störungen steigern.

Möglichkeiten der Förderung



Zur Förderung Hochbegabter gibt es eine Reihe inner- und außerschulischer Maßnahmen. Innerhalb der Schule kann über das Anreichern des üblichen Unterrichtsstoffes oder das Überspringen einer Klassenstufe nachgedacht werden. Außerschulische Maßnahmen sind in der Regel Kurse, in denen sich hochbegabte Kinder entsprechend ihren Fähigkeiten in kleinen Gruppen intensiv mit interessanten Themen und Fragestellungen auseinandersetzen.



Werden hochbegabte Kinder und Jugendliche entsprechend ihrer Begabung gefördert und erhalten die nötige Unterstützung durch ihr soziales Umfeld, entwickeln sie sich in der Regel zu kreativen, leistungsmotivierten, sozial engagierten und fröhlichen Persönlichkeiten.

Was ist gut? - „... dass ich mich hier wohl fühle, weil hier Leute sind, die mich verstehen.“ –Anna

Was ist gut? - „... Die Freude und der Spaß, die beim Lernen vermittelt werden.“ – Zitat von Kurseltern